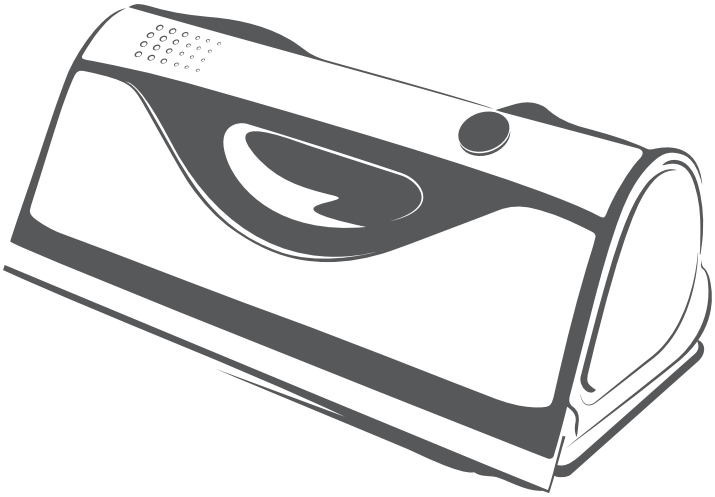
kobold

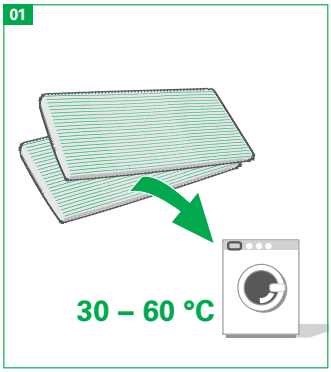
VG100

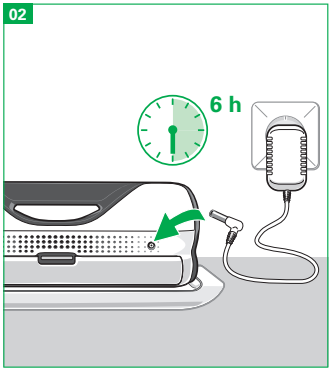


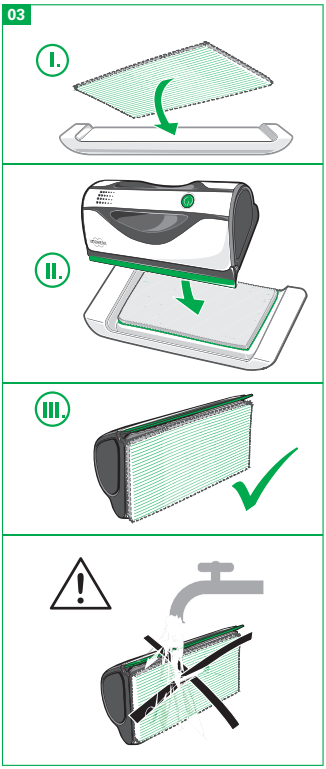
Gebrauchsanleitung

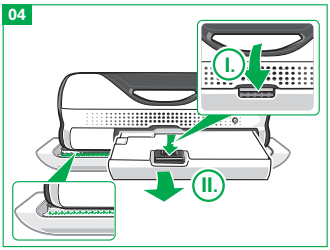
VORWERK

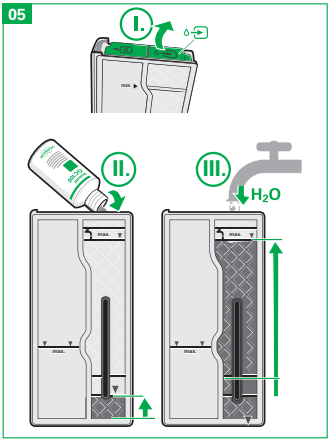
Quick Start

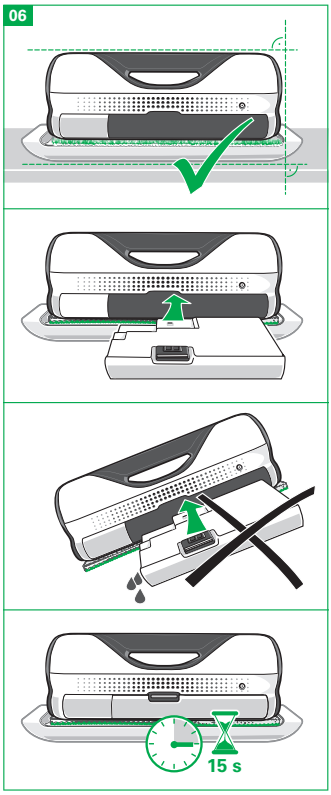


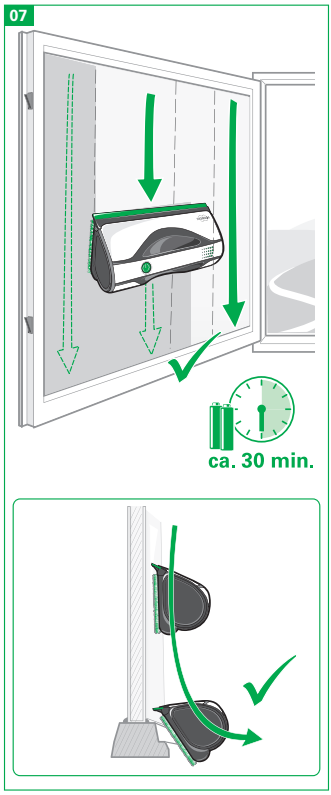


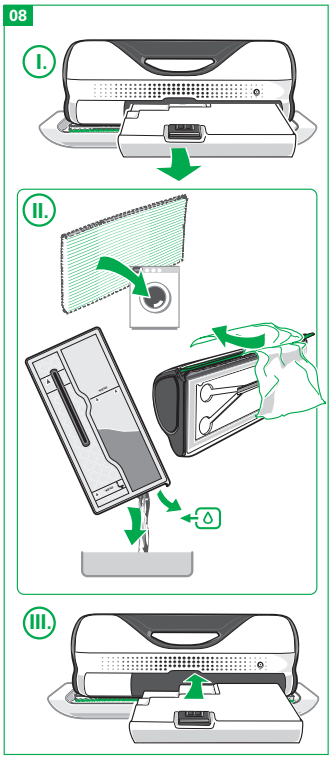







06
15 s


07
ca. 30 min.


08
I.
II.
III.

Inhaltsverzeichnis

1 Vor dem Start 7
1.1 Aufbewahrung der Unterlagen 7
2 Produktübersicht 8
3 Bestimmungsgemäße Verwendung 9
4 Zu Ihrer Sicherheit 10
4.1 Gefahren und Sicherheitshinweise 10
4.2 Aufbau der Warnhinweise 15
4.3 Pflichten des Nutzers 16
5 Vorbereitung 16
5.1 Aufstellort 16
5.2 Akkus laden 16
5.3 Mikrofasertuch waschen 17
5.4 Mikrofasertuch anbringen 17
6 Bedienung 17
6.1 Fensterreiniger einschalten 17
6.2 Funktionsanzeige 18
6.3 Gerät ausschalten 18
6.4 Frischwassertank füllen 18
6.5 Glasreinigungs-Konzentrat verwenden 19
6.6 Wassertank einsetzen 20
6.7 Fenster reinigen 21
6.8 Schmutzwassertank leeren 23
7 Aufbewahrung 23
8 Wartung 24
8.1 Mikrofasertuch waschen 24
8.2 Abziehlippe reinigen 25
8.3 Abziehlippe drehen oder austauschen 25
9 Störungen beheben 26
10 Entsorgung 28
10.1 Entsorgung des Geräts 28
10.2 Hinweise für die Entsorgung der Akkus 29
11 Garantie 29
12 Kundenservice 30
13 Technische Daten 31
13.1 Hersteller 31

1 Vor dem Start

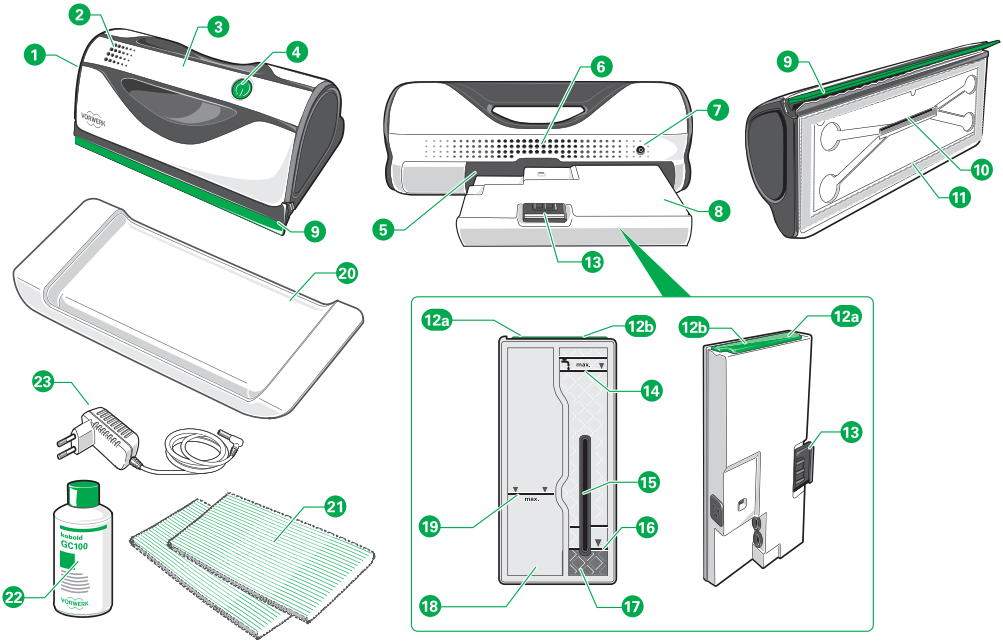
Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Kobold Gerät.

- Lesen Sie die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen.

1.1 Aufbewahrung der Unterlagen

- Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung für die zukünftige Nutzung auf. Sie ist ein wichtiger Bestandteil des Geräts und muss ihm beiliegen, wenn Sie es anderen Personen überlassen.

2 Produktübersicht



1	Kobold VG100 Fensterreiniger	12b	Verschluss Frischwassertank
2	LED Funktionsanzeige	13	Ver-/Entriegelungstaste
3	Haltegriff	14	Einfüllmarkierung (max.)
4	Ein-/Ausschalter	15	Wasserauslassöffnung
5	Tankeinschubfach	16	Einfüllmarkierung (max.) für Kobold GC100 Konzentrat
6	Lüftungsöffnung	17	Frischwassertank
7	Ladebuchse	18	Schmutzwassertank
8	Wassertank, abnehmbar	19	Markierung (max.) für Schmutzwasser
9	Abziehlippen	20	Abstellschale
10	Wasserauslassöffnung	21	Mikrofasertuch MF100
11	Klett-Befestigung für Mikrofasertuch	22	Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrat
12a	Verschluss Schmutzwassertank	23	Netzladegerät

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Gerät und das Zubehör nur sach- und bestimmungsgemäß, um Gefahren für sich selbst oder Dritte sowie Schäden am Gerät und an anderen Sachwerten zu vermeiden.

Kobold VG100 Fensterreiniger

Der Kobold VG100 Fensterreiniger ist ausschließlich für den Haushalts- und Hausgebrauch bestimmt. Bei unsachgemäßer oder der Gebrauchsanleitung nicht entsprechender Verwendung übernimmt Vorwerk keine Haftung.

Verwenden Sie Ihren Kobold VG100 Fensterreiniger ausschließlich zur Reinigung und Pflege von trockenen, glatten, planflächigen und unbehandelten Glasflächen. Geeignet sind Fenstergläser, Spiegel oder Wintergärten aus Glas.

Nicht geeignet sind unebene, gerundete, gewölbte, mattierte oder strukturierte Oberflächen (z. B. Autoscheiben, Frostglas im Bad, Glas mit Ornamenten). Ebenfalls nicht geeignet sind Gläser mit besonderer Ausrüstung (z. B. Lotuseffekt) und Kunststoffflächen (z. B. Plexiglas, Monitore, Fernseher).

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden, es sei denn, sie sind 8 Jahre oder älter und werden beaufsichtigt.

Kinder dürfen das Gerät nicht am offenen Fenster oder in anderen absturzgefährlichen Situationen benutzen.
Absturzgefahr: Bei der Benutzung (insbesondere am offenen Fenster) ist auf eine angemessene Eigensicherung zu achten.

Eine anderweitige Verwendung als die bestimmungsgemäße Verwendung ist nicht zulässig. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht. Bei technischen Veränderungen am Produkt verfällt jeglicher Gewährleistungs-/ Sachmängelhaftungsanspruch. Die Ersatzpflicht des Herstellers aus Produkthaftung und/oder des Händlers aus Sachmängelhaftung entfällt bei Vornahme von technischen Veränderungen am Produkt.

Bei sämtlichen Arbeiten am Gerät sind alle zugehörigen Unterlagen sowie die Anzeige des Geräts zu beachten. Bei unsachgemäßem Handeln haftet der Hersteller nicht für dadurch verursachte Schäden.

Das Gerät erfüllt die Sicherheitsvorschriften des Landes, in dem es durch eine autorisierte Vorwerk Organisation vertrieben wurde. Bei der Verwendung des Geräts in einem anderen Land als dem Verkaufsland kann die Einhaltung örtlicher Sicherheitsstandards des anderen Landes nicht garantiert werden. Vorwerk übernimmt deshalb keine Verantwortung für daraus resultierende Sicherheitsrisiken für den Nutzer.

4 Zu Ihrer Sicherheit

Größtmögliche Sicherheit gehört zu den Eigenschaften der Vorwerk Produkte. Die Produktsicherheit kann jedoch nur dann gewährleistet werden, wenn Sie dieses Kapitel sowie die Warnhinweise in den folgenden Kapiteln beachten.

4.1 Gefahren und Sicherheitshinweise

Brandgefahr!

Das Gerät kann anfangen zu brennen, wenn Sie es Hitze aussetzen oder nicht bestimmungsgemäß verwenden.

- Das Akkugerät und sämtliches Zubehör (insbesondere das Akkupack) dürfen niemals in offenes Feuer gelegt bzw. durch eine externe Wärmequelle erhitzt werden.
- Betreiben Sie das Gerät nicht weiter, wenn es zu Boden gefallen ist und sichtbare Beschädigungen oder Betriebsstörungen aufweist.
- Schließen Sie das Akkupack keinesfalls kurz.

Brandgefahr oder Gefahr eines Stromschlags!

Eine nicht fachgerecht durchgeführte Reparatur des Geräts und des zugehörigen Netzteils kann zu Brand oder Stromschlag führen.

- Führen Sie Reparaturen an Ihrem Gerät nie eigenständig aus.
- Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur vom Vorwerk Kundenservice, einer von Vorwerk autorisierten Werkstatt oder einer ähnlich qualifizierten Person durchgeführt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Gefahr eines Stromschlags!

Wenn Sie das Gerät nicht bestimmungsgemäß verwenden, kann dies zu einem Stromschlag führen.

- Führen Sie keine spitzen Gegenstände in die elektrischen Kontakte ein.
- Verändern Sie die elektrischen Kontakte nicht.
- Setzen Sie sich bei Beschädigungen mit Ihrem Vorwerk Kundendienst in Verbindung.

Gefahr eines Stromschlags!	**Die Nutzung eines beschädigten Netzladegeräts oder das Erledigen von Reinigungsarbeiten, wenn das Netzladegerät noch in der Steckdose ist, kann zu einem Stromschlag führen.** • Ziehen Sie das Netzladegerät vor allen Reinigungsarbeiten aus der Steckdose. • Betreiben Sie das Netzladegerät nicht weiter, wenn es beschädigt ist.
Brand- bzw. Explosionsgefahr!	**Wenn brennende oder leicht entzündliche Stoffe in das Innere des Gerätes gelangen, kann dies zu Brand oder zu einer Explosion führen.** • Saugen Sie mit dem Fensterreiniger keinesfalls heiße Asche auf. • Saugen Sie keine explosiven oder leicht entflammbaren Stoffe auf. • Füllen Sie keineswegs explosive oder leicht entflammbare Stoffe in den Frischwassertank.
Gefahr eines Stromschlags!	**Wenn Wasser an die stromführenden Bauteile gelangt, können Sie einen Stromschlag bekommen.** • Reinigen Sie niemals das Netzladegerät mit Wasser oder feuchten Reinigern. • Benutzen Sie das Netzladegerät nicht in feuchten Umgebungen.
Gefahr eines Stromschlags!	**Eine nicht fachgerecht durchgeführte Reparatur des Ladegeräts kann zum Stromschlag führen.** • Versuchen Sie nicht, das Ladegerät zu öffnen und selbst zu reparieren. Das Ladegerät hat spannungsführende Teile im Inneren und ist kein wartungsfähiges Teil.
Gefahr eines Stromschlags!	**Das Aufsaugen von Flüssigkeiten oder leicht entzündbaren Substanzen kann zu einem Stromschlag führen.** • Saugen Sie mit dem Fensterreiniger niemals andere Flüssigkeiten oder leicht entzündbare Substanzen auf.
Sturzgefahr!	**Bei der Fensterreinigung können Sie stürzen und sich dabei verletzen.** • Während der Fensterreinigung besteht Absturzgefahr. Achten Sie auf ausreichenden Halt. • Sichern Sie sich beim Reinigungsvorgang gegen das Abstürzen.

Gesundheitsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch des Reinigungsmittels!

Wenn das Reinigungsmittel in Ihre Augen oder den Mund gelangt, kann dies zu einer Gesundheitsgefährdung führen.

- Bewahren Sie das Reinigungsmittel außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Wenden Sie das Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrat nur verdünnt an.
- Vermeiden Sie Augenkontakt. Falls das Reinigungsmittel in die Augen gelangt, spülen Sie diese gründlich mit Wasser aus.
- Verschlucken Sie das Reinigungsmittel nicht. Wenn Sie Reinigungsmittel verschluckt haben, suchen Sie den Arzt auf.

Verletzungsgefahr durch Fallenlassen des Fensterreinigers!

Ein herabfallendes Gerät kann Personen schwer verletzen.

- Achten Sie darauf, dass Ihnen der Fensterreiniger beim Reinigungsvorgang nicht herunterfällt und Sie selbst oder andere Personen gefährdet.
- Treffen Sie Vorkehrungen, um sich und andere Personen bei einem Herunterfallen des Fensterreinigers (z. B. aus einem höheren Stockwerk) zu schützen.

Verletzungsgefahr bei Arbeiten am Gerät!

Wenn das Gerät nicht ausgeschaltet ist, können Sie sich an Einzelteilen verletzen.

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten immer aus.

Verletzungsgefahr durch scharfkantige Bruchstücke des Kunststoffs!

Gebrochener Kunststoff kann scharf sein und Sie können sich verletzen.

- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn die Kunststoffteile durch Stürze oder Stöße beschädigt wurden.
- Schützen Sie sich vor scharfkantigen Bruchstücken.

Verletzungsgefahr durch auslaufende Akkus!

Ausgelaufene Akkus können zu Verletzungen führen.

- Ausgelaufene Akkus dürfen nicht mit den Augen und Schleimhäuten in Berührung gebracht werden.
- Waschen Sie sich die Hände und spülen Sie die Augen mit klarem Wasser aus.
- Wenn Sie weiterhin Beschwerden haben, suchen Sie einen Arzt auf.

Gefahr der Beschädigung des Geräts!

Feuchtigkeit im Inneren des Geräts kann dieses beschädigen.

- Benutzen Sie das Gerät nicht in feuchten Umgebungen (nassen Badezimmern, Außenbereichen etc.) oder an Orten, an denen Gefahr besteht, dass das Gerät mit Flüssigkeiten in Kontakt kommt.
- Schütten Sie niemals Wasser über das Gerät.
- Halten Sie das Gerät nicht unter fließendes Wasser.
- Tauchen Sie das Gerät niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Reinigen Sie Ihr Gerät niemals mit Wasser oder feuchten Reinigern.
- Lagern Sie das Gerät nicht im Freien.
- Bewahren Sie das Gerät vor Feuchtigkeit geschützt auf.

Gefahr der Beschädigung durch unsachgemäßen Gebrauch!

Befindet sich das Gerät nicht in einwandfreiem Zustand, kann dies zu Beschädigungen führen.

- Benutzen Sie ausschließlich original Vorwerk Produkte.
- Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn es oder das Kabel des Netzteils beschädigt sind oder wenn das Gerät nicht vollständig zusammengebaut ist.

Gefahr der Beschädigung durch unsachgemäßen Gebrauch!

Der unsachgemäße Gebrauch des Geräts kann zu Beschädigungen am Gerät führen.

- Verwenden Sie zum Aufladen des Geräts nur das original Netzladegerät von Vorwerk, das im Lieferumfang enthalten ist.
- Benutzen Sie das Netzladegerät ausschließlich mit der auf dem Typenschild angegebenen Wechselspannung und Netzfrequenz.
- Betreiben Sie das Netzladegerät nur an einem durch einen Fachmann ordnungsgemäß installierten Anschluss.
- Tragen Sie das Netzladegerät niemals am Ladekabel.
- Ziehen Sie das Netzladegerät nie am Ladekabel aus der Steckdose.
- Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt laufen und schalten Sie es nach jedem Gebrauch wieder aus.
- Blockieren Sie während der Anwendung keinesfalls die Abluftöffnungen.

Gefahr der Beschädigung der Akkus!	**Eine fehlerhafte Verwendung des Akkus kann zu einer Beschädigung des Akkus führen.** • Versuchen Sie nicht den Akku auszubauen und durch andere zu ersetzen. • Laden Sie das Gerät mindestens einmal pro Jahr vollständig auf, um eine Tiefenentladung und somit eine Schädigung der Akkus zu verhindern.
Gefahr der Beschädigung des Akkus!	**Extreme Hitze oder Kälte verkürzen die Ladedauer und/oder können einen Schaden an den Akkus verursachen.** • Setzen Sie das Gerät weder Feuer, Hitze noch direkter Sonneneinstrahlung aus. • Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe einer Hitzequelle (Herd, Heizgerät oder heiße Heizkörper) auf. • Laden und benutzen Sie das Gerät bei Temperaturen zwischen 5 °C und 35 °C. • Bewahren Sie das Gerät im Temperaturbereich zwischen 5 °C und 35 °C auf.
Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!	**Nicht sachgerechtes Aufsaugen von Gegenständen kann das Gerät beschädigen.** • Saugen Sie mit dem Fensterreiniger immer nur die mit der Reinigungsflüssigkeit befeuchtete Fläche. • Verwenden Sie den Fensterreiniger nicht als Staubsauger zum Einsaugen fester Partikel wie z. B. Krümel.
Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch	**Austretendes Wasser kann empfindliche Gegenstände oder Untergründe beschädigen.** • Bei unsachgemäßer Bedienung des Fensterreinigers kann es zu starkem Tropfen kommen. Entfernen Sie vorsichtshalber wasserempfindliche Gegenstände unter dem Fenster. • Verwenden Sie den Fensterreiniger ausschließlich mit eingesetztem Wassertank.

Beschädigungsgefahr durch nicht bestimmungsgemäße Reinigung!

Verschmutzte oder beschädigte Mikrofasertücher können die zu reinigende Fläche beschädigen.

- Verwenden Sie keine stark verschmutzten Mikrofasertücher mit Fremdkörpern, um Beschädigungen an den zu reinigenden Flächen zu vermeiden.
- Untersuchen Sie das Mikrofasertuch grundsätzlich vor jeder Anwendung auf feste Fremdkörper, um Beschädigungen der zu reinigenden Fläche auszuschließen.
- Entfernen Sie möglichen Grobschmutz von der Oberfläche der zu reinigenden Fläche vor der Benutzung des Fensterreinigers.
- Verwenden Sie zur Reinigung keine Weichspüler oder ähnliche Waschmittel.
- Verwenden Sie zur Reinigung kein Bleichmittel.
- Waschen Sie das Mikrofasertuch bei maximal 60 °C.
- Lassen Sie das Mikrofasertuch trocknen (Trocknung auch im Wäschetrockner möglich).

Beschädigung des Gerätes!

Schmutzwasser und Restfeuchte im Gerät kann das Gerät beschädigen.

- Spülen Sie den Schmutzwassertank mit frischem Wasser aus, um eine Geruchsbildung und ein Antrocknen der Reinigungsrückstände zu vermeiden.
- Lassen Sie den Tank trocknen, um Schimmelbildung zu vermeiden.

4.2 Aufbau der Warnhinweise

Die Warnhinweise in dieser Anleitung sind mit Sicherheitssymbolen und Signalwörtern hervorgehoben. Das Symbol und das Signalwort geben Ihnen einen Hinweis auf die Schwere der Gefahr.

Aufbau der Warnhinweise

Die Warnhinweise, die jeder Handlung vorangestellt sind, werden folgendermaßen dargestellt:

WARNUNG

Art und Quelle der Gefahr

Erläuterung zur Art und Quelle der Gefahr/Folgen

- Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr

Bedeutung der Signalworte

WARNUNG	Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Körperverletzung, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.

VORSICHT	Gefahr leichter Körperverletzung, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.
HINWEIS	Sachschaden, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.

Bedeutung der Sicherheitssymbole

	Warnhinweis mit Hinweis auf die Schwere der Gefahr
	Hinweis auf Sachschaden

4.3 Pflichten des Nutzers

Um eine einwandfreie Funktion des Geräts und des Vorwerk Zubehörs zu gewährleisten, beachten Sie Folgendes:

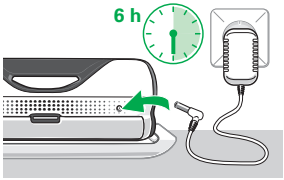
1. Beachten Sie die Gebrauchsanleitung und alle zugehörigen Dokumente.
2. Bewahren Sie die Anleitung in der Nähe des Geräts auf.
3. Lassen Sie Schäden am Gerät umgehend vom Hersteller beheben.

5 Vorbereitung

5.1 Aufstellort

Bevor Sie mit dem Laden der Akkus beginnen, stellen Sie sicher, dass der Fensterreiniger mittig auf der Abstellschale platziert ist, ansonsten kann die Abziehlippe durch Deformation beschädigt werden (siehe Kapitel „Mikrofasertuch anbringen [▷ 17]“).

5.2 Akkus laden



Vor der ersten Verwendung müssen die Akkus vollständig aufgeladen werden. Dieser Vorgang dauert etwa 6 Stunden.

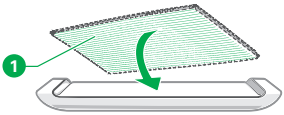
1. Schließen Sie das Netzladegerät an die Stromversorgung an.
2. Beachten Sie die vorgeschriebene Spannung von 220 V - 240 V.
3. Schließen Sie das Netzladegerät an die Ladebuchse des Fensterreinigers an.
4. Achten Sie darauf, dass der Stecker vollständig eingesteckt ist!

Während des Ladevorgangs pulsiert die Ladestandsanzeige entsprechend dem vorhandenen Ladestand. Die Anzeige ist in 3 Ladestände unterteilt (siehe Kapitel „Funktionsanzeige [▷ 18]“).

5.3 Mikrofasertuch waschen

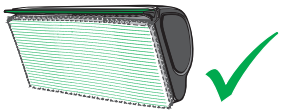
Eine Beschreibung, wie Sie das Mikrofasertuch waschen, finden Sie im Kapitel „Mikrofasertuch waschen [▸ 24]“.

5.4 Mikrofasertuch anbringen



1. Legen Sie das Mikrofasertuch mit der Reinigungsfläche (1) auf die Abstellschale, sodass es bündig mit den Seiten der Abstellfläche abschließt.

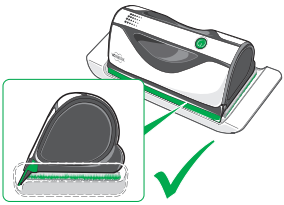
2. Platzieren Sie den Fensterreiniger auf dem Mikrofasertuch (2). Halten Sie ihn zunächst nur geneigt mit seiner Rückseite gegen die hintere Abstellflächenbegrenzung der Abstellschale.
3. Kippen Sie den Fensterreiniger anschließend nach vorne, bis sich die Abziehlippe in der Vertiefung der Abstellschale (3) befindet.
4. Heben Sie den Fensterreiniger hoch und prüfen Sie, ob das Mikrofasertuch gerade und bündig befestigt ist. Die Abziehlippe darf nicht vom Mikrofasertuch verdeckt sein.



Positionieren Sie den Fensterreiniger stets mittig auf der dafür vorgesehenen Fläche der Abstellschale.

1. Achten Sie darauf, dass das Mikrofasertuch richtig angebracht ist.
2. Die Abziehlippe sollte in die vorhandene Vertiefung hineinragen.

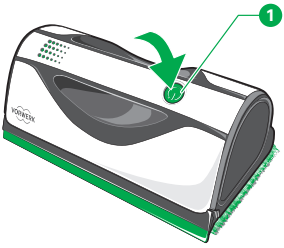
Anmerkung



Wird der Fensterreiniger für eine lange Zeit falsch abgelegt, kann die Abziehlippe beschädigt werden.

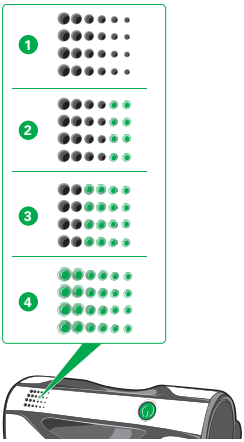
6 Bedienung

6.1 Fensterreiniger einschalten



- Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (1), um den Fensterreiniger einzuschalten. Die Funktionsanzeige beginnt entsprechend dem Ladestand der Akkus dauerhaft zu leuchten (siehe Kapitel „Funktionsanzeige [▸ 18]“).

6.2 Funktionsanzeige



	Funktionsanzeige	Status
1	Funktionsanzeige aus	ausgeschaltet
	Funktionsanzeige aus (bei angeschlossenem Netzgerät)	Ladevorgang beendet, Akkus vollständig geladen
	keine LEDs leuchten nach Drücken des Ein-/Ausschalters (Funktionsanzeige aus)	keine Akkuleistung, Akku ist leer
2	die beiden rechten LED-Reihen leuchten	geringe Akkuleistung
3	mittlere und rechte LED-Reihen leuchten	mittlerer Akkuladezustand
4	Funktionsanzeige an	eingeschaltet
	schnelles, kurzzeitiges Blinken bei Drücken des Ein-/Ausschalters	Akkuladezustand zu niedrig, Akkus bitte aufladen
1, 2, 3, 4	Funktionsanzeige pulsiert	Ladevorgang läuft

6.3 Gerät ausschalten

- Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (1), um den Fensterreiniger auszuschalten. Die Funktionsanzeige erlischt.

6.4 Frischwassertank füllen

WARNUNG

Gesundheitsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch des Reinigungsmittels!

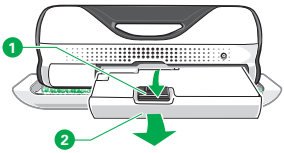
Wenn das Reinigungsmittel in Ihre Augen oder den Mund gelangt, kann dies zu einer Gesundheitsgefährdung führen.

- Bewahren Sie das Reinigungsmittel außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Wenden Sie das Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrat nur verdünnt an.
- Vermeiden Sie Augenkontakt. Falls das Reinigungsmittel in die Augen gelangt, spülen Sie diese gründlich mit Wasser aus.
- Verschlucken Sie das Reinigungsmittel nicht. Wenn Sie Reinigungsmittel verschluckt haben, suchen Sie den Arzt auf.

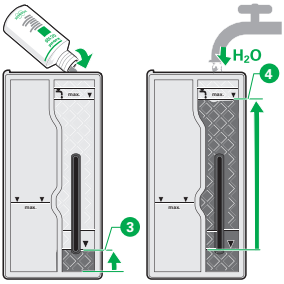
Vor der Verwendung des Fensterreinigers muss der Frischwassertank mit frischem Wasser und mit Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrat befüllt werden.

Anmerkung

Wir empfehlen die ausschließliche Verwendung des Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrats von Vorwerk, um ein streifenfreies Reinigungsergebnis zu erreichen (siehe Kapitel „Glasreinigungs-Konzentrat verwenden [▶ 19]“).



1. Drücken Sie die Entriegelungstaste an der Rückseite des Fensterreinigers nach unten und halten Sie diese gedrückt (1).
2. Ziehen Sie den Tank vollständig nach hinten heraus (2).
3. Drehen Sie den Tank, sodass beide Tanköffnungen nach oben weisen.
4. Öffnen Sie den Frischwassertank, indem Sie den grünen Gummiverschluss nach oben ziehen.



5. Füllen Sie zuerst das Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrat in der angegebenen Menge entsprechend der Markierung ein (3). Setzen Sie dazu die Öffnung der Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentratflasche an die Schütte des Frischwassertanks an.
6. Beachten Sie die Markierung der maximalen Füllhöhe für eine korrekte Dosierung des Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrats (3).
7. Füllen Sie anschließend den Tank mit Wasser auf. Beachten Sie auch hier die maximal zulässige Einfüllhöhe (4).
8. Verschließen Sie abschließend den Tank wieder mit dem Gummiverschluss und schütteln Sie den Tank einmal, um das Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrat besser zu verteilen.

6.5 Glasreinigungs-Konzentrat verwenden

Anmerkung

Wir empfehlen die ausschließliche Verwendung des Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrats von Vorwerk, um ein streifenfreies Reinigungsergebnis zu erreichen.

Das Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrat muss im Verhältnis 1:16 mit Wasser verdünnt werden. Das Mischverhältnis im Tank beträgt ca. 5 ml Konzentrat und ca. 80 ml Wasser. Bitte verwenden Sie nur Reinigungsflüssigkeiten, die diesem Verhältnis entsprechen. Beachten Sie dazu die Markierung der maximalen Füllhöhen (3) (siehe Kapitel „Frischwassertank füllen [▶ 18]“) für eine korrekte Dosierung des Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrats. Die spezielle Zusammensetzung des Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrats ermöglicht eine schnelle, gleichmäßige Verteilung des

Reinigungsmittels und eine vollständige Aufnahme in das Mikrofasertuch MF100 innerhalb weniger Sekunden. Im Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrat sind zudem „High Performance“ Tenside enthalten, die eine ausreichende Befeuchtung der zu reinigenden Oberfläche auch bei nur geringer Kontaktzeit bewirken. Die Schaumbildung bleibt dabei minimal, was ein einfaches Absaugen der Oberfläche mit dem Fensterreiniger ermöglicht. Der Fensterreiniger gleitet dabei leicht und ohne zu quietschen über die zu reinigende Fläche. Durch die einzigartige Tensidkombination trocknen die behandelten Oberflächen streifenfrei ab. Die Tensidkombination ermöglicht den Verzicht auf leichtflüchtige Lösungsmittel. Die Raumluft wird so nicht durch Lösungsmitteldämpfe belastet und die Hautverträglichkeit ist verbessert.

WARNUNG

Gesundheitsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch des Reinigungsmittels!

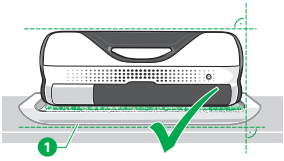
Wenn das Reinigungsmittel in Ihre Augen oder den Mund gelangt, kann dies zu einer Gesundheitsgefährdung führen.

- Bewahren Sie das Reinigungsmittel außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Wenden Sie das Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrat nur verdünnt an.
- Vermeiden Sie Augenkontakt. Falls das Reinigungsmittel in die Augen gelangt, spülen Sie diese gründlich mit Wasser aus.
- Verschlucken Sie das Reinigungsmittel nicht. Wenn Sie Reinigungsmittel verschluckt haben, suchen Sie den Arzt auf.

Anmerkung Das Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrat besteht aus folgenden Inhaltsstoffen:

< 5% anionische und nichtionische Tenside, Polymere, Parfüm, Methylisothiazolinone, Benzylisothiazolinon.

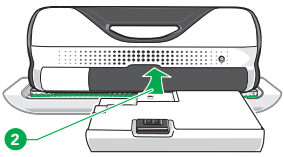
6.6 Wassertank einsetzen



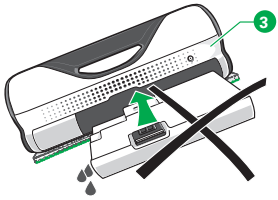
Nach dem Einfüllen der Reinigungsflüssigkeit (Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrat und Frischwasser), bzw. dem Leeren des Schmutzwassertanks setzen Sie den Tank wieder in den Fensterreiniger ein.

1. Bringen Sie das Mikrofasertuch am Fensterreiniger an (siehe „Mikrofasertuch anbringen [▶ 17]“) und kontrollieren Sie, ob das Mikrofasertuch richtig am Fensterreiniger befestigt ist, bevor Sie den Tank einsetzen.

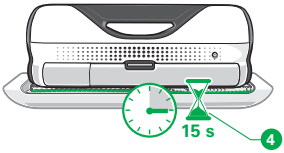
2. Stellen Sie den Fensterreiniger mit dem angebrachten Mikrofasertuch waagerecht auf der Abstellschale ab, sodass sich die Abziehlippe in der Vertiefung der Abstellschale befindet (1).



3. Setzen Sie den Tank in das Einschubfach ein (2). Schieben Sie dabei den Tank entlang der Führung in den Fensterreiniger ein, bis die Ver-/Entriegelungstaste hörbar (mit einem „Click“) einrastet.
   Der Tank entleert sich sofort komplett, sobald er im Einschubfach eingerastet ist. Die entlassene Reinigungsflüssigkeit verteilt sich dabei im Mikrofasertuch.



4. Halten Sie den Fensterreiniger nicht geneigt (3) oder senkrecht, wenn Sie den Tank einsetzen, ansonsten fängt der Fensterreiniger an, stark zu tropfen und das Mikrofasertuch wird nicht vollständig von der Reinigungsflüssigkeit getränkt.



5. Warten Sie nach dem Einsetzen ca. 15 Sekunden (4). Stellen Sie den Fensterreiniger während der 15 Sekunden auf die waagerecht ausgerichtete Abstellschale. Andernfalls erfolgt die gleichmäßige Verteilung der Reinigungsflüssigkeit auf dem Mikrofasertuch nicht korrekt!
   Nach Ablauf der 15 Sekunden ist das Mikrofasertuch mit der Reinigungsflüssigkeit durchtränkt und einsatzbereit.

6.7 Fenster reinigen

WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Fallenlassen des Fensterreinigers!

Ein herabfallendes Gerät kann Personen schwer verletzen.

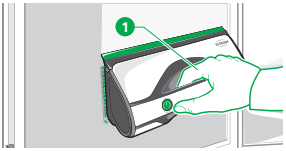
- Achten Sie darauf, dass Ihnen der Fensterreiniger beim Reinigungsvorgang nicht herunterfällt und Sie selbst oder andere Personen gefährdet.
- Treffen Sie Vorkehrungen, um sich und andere Personen bei einem Herunterfallen des Fensterreinigers (z. B. aus einem höheren Stockwerk) zu schützen.

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch

Austretendes Wasser kann empfindliche Gegenstände oder Untergründe beschädigen.

- Bei unsachgemäßer Bedienung des Fensterreinigers kann es zu starkem Tropfen kommen. Entfernen Sie vorsichtshalber wasserempfindliche Gegenstände unter dem Fenster.
- Verwenden Sie den Fensterreiniger ausschließlich mit eingesetztem Wassertank.



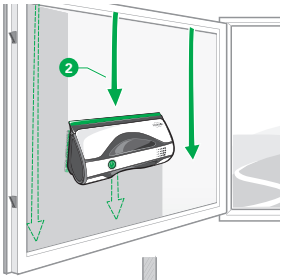
1. Fassen Sie den Fensterreiniger am Haltegriff an (1).
2. Schalten Sie den Fensterreiniger ein.
3. Setzen Sie den Fensterreiniger an der oberen Fensterecke an.

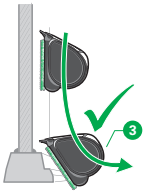
WARNUNG

Sturzgefahr!

Bei der Fensterreinigung können Sie stürzen und sich dabei verletzen.

- Während der Fensterreinigung besteht Absturzgefahr. Achten Sie auf ausreichenden Halt.
- Sichern Sie sich beim Reinigungsvorgang gegen das Abstürzen.





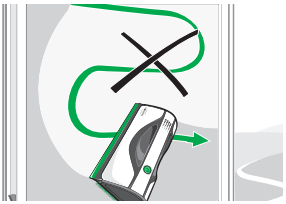
1. Führen Sie den Fensterreiniger langsam, mit leichtem Druck in geraden Bahnen bis zum unteren Fensterrand (2).
   Beachten Sie: die Abziehlippe muss bis zum Abschluss der Glasscheibe geführt und dann in einer leicht kippenden Bewegung vom Fenster abgezogen werden (3). Nur auf diese Weise ist eine vollständige Reinigung, bei der das gesamte Wasser entfernt wird, möglich.
2. Setzen Sie die Fensterreinigung auf die beschriebene Weise (nach links bzw. rechts verlaufend) fort bis die Scheibe vollständig gereinigt ist.

Anmerkungen

Entfernen Sie möglichen Grobschmutz von der Oberfläche der zu reinigenden Fläche vor der Benutzung des Fensterreinigers.

Vermeiden Sie beim Reinigen schlangenförmige Bewegungen. Ein solches Vorgehen beeinträchtigt die zu erzielende Reinigungsqualität.

Wir empfehlen die Dichtlippen regelmäßig mit einem Tuch zu reinigen.

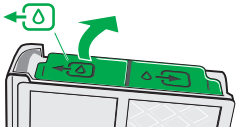


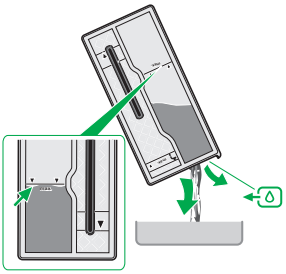
Wenn die Reinigungsqualität nachlässt, sind Reinigungskonzentrat und Wasser aufgebraucht, das Mikrofasertuch ist verschmutzt und/oder die Abziehlippe ist stark verschmutzt. Anzeichen für eine nachlassende Reinigungsqualität sind eine unvollständige Reinigung und/oder eine unzureichende Befeuchtung der Fensterscheibe während der Reinigung.

6.8 Schmutzwassertank leeren

Anmerkung

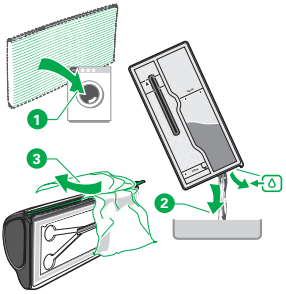
Der Schmutzwassertank muss entleert werden, wenn der maximale Füllstand im Schmutzwassertank erreicht ist. Entleeren Sie den Schmutzwassertank bei jeder Tankentnahme.





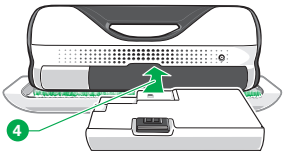
1. Entnehmen Sie den Tank wie im Kapitel „Frischwassertank füllen [▷ 18]“ beschrieben.
2. Drehen Sie den Tank, sodass beide Tanköffnungen nach oben weisen.
3. Öffnen Sie den Tank, indem Sie den grünen Gummiverschluss nach oben ziehen.
4. Schütten Sie das enthaltene Schmutzwasser aus.
5. Spülen Sie den Schmutzwassertank mit frischem Wasser aus und entleeren Sie den Tank erneut.
6. Verschließen Sie den Schmutzwassertank wieder mit dem dafür vorgesehenen Verschluss.

7 Aufbewahrung



Bewahren Sie Ihren Fensterreiniger korrekt auf und entfernen Sie Verschmutzungen nach jeder Benutzung.

1. Entnehmen, waschen und trocknen Sie das Mikrofasertuch (1).
2. Entnehmen Sie den Tank wie im Kapitel „Frischwassertank füllen [▷ 18]“ beschrieben.
3. Entleeren Sie das Schmutzwasser aus dem Tank (2).
4. Spülen Sie den Schmutzwassertank mit frischem Wasser aus, um eine Geruchsbildung und ein Antrocknen der Reinigungsrückstände zu vermeiden.
5. Lassen Sie den Tank trocknen, um Schimmelbildung zu vermeiden.



6. Reinigen Sie die Abziehlippe (3) (siehe Kapitel „Abziehlippe reinigen [▷ 25]“).
7. Bringen Sie das Mikrofasertuch wieder an den Fensterreiniger an, wenn es komplett trocken ist.
8. Schieben Sie den Tank in den Fensterreiniger (4), wenn er komplett trocken ist.
9. Stellen Sie den Fensterreiniger für die Aufbewahrung auf die Abstellschale.
10. Schließen Sie Ihren Fensterreiniger während der Aufbewahrung nicht mit dem Netzladegerät an das Stromnetz an, um einen unnötigen Energieverbrauch zu vermeiden.

8 Wartung

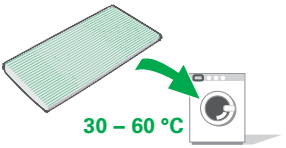
8.1 Mikrofasertuch waschen

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch nicht bestimmungsgemäße Reinigung!

Verschmutzte oder beschädigte Mikrofasertücher können die zu reinigende Fläche beschädigen.

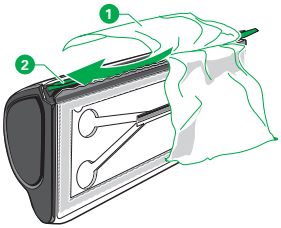
- Verwenden Sie keine stark verschmutzten Mikrofasertücher mit Fremdkörpern, um Beschädigungen an den zu reinigenden Flächen zu vermeiden.
- Untersuchen Sie das Mikrofasertuch grundsätzlich vor jeder Anwendung auf feste Fremdkörper, um Beschädigungen der zu reinigenden Fläche auszuschließen.
- Entfernen Sie möglichen Grobschmutz von der Oberfläche der zu reinigenden Fläche vor der Benutzung des Fensterreinigers.
- Verwenden Sie zur Reinigung keine Weichspüler oder ähnliche Waschmittel.
- Verwenden Sie zur Reinigung kein Bleichmittel.
- Waschen Sie das Mikrofasertuch bei maximal 60 °C.
- Lassen Sie das Mikrofasertuch trocknen (Trocknung auch im Wäschetrockner möglich).



Reinigen Sie das Mikrofasertuch in regelmäßigen Abständen.

1. Waschen Sie das Mikrofasertuch **ohne Weichspüler und ohne Bleichmittel** in der Waschmaschine bei maximal 60 °C.
2. Lassen Sie das Mikrofasertuch trocknen (Trocknung auch im Wäschetrockner möglich).

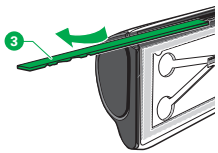
8.2 Abziehlippe reinigen



Im Laufe der Verwendung des Fensterreinigers können sich Schmutzpartikel an der Abziehlippe sowie im Raum zwischen der oberen grünen Abziehlippe und der unteren schwarzen Lippe festsetzen.

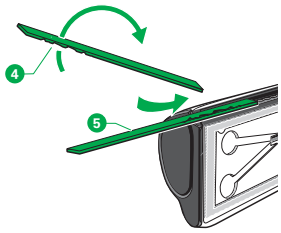
1. Ziehen Sie beide Lippen auseinander.
2. Wischen Sie die Abziehlippe mit einem feuchten, fusselfreien Tuch (1) ab.
3. Entfernen Sie Fremdkörper aus dem Raum zwischen beiden Lippen (2).

8.3 Abziehlippe drehen oder austauschen



Die Abziehlippe kann bei den Reinigungsvorgängen durch harte, scharfkantige Schmutzpartikel oder durch sonstige mechanische Einwirkungen beschädigt werden. Das führt zu einer Streifen- und Schlierenbildung. Sie können in diesem Fall die grüne Abziehlippe drehen und mit der anderen Seite weiter verwenden, wenn diese unbeschädigt ist. Andernfalls müssen Sie die Abziehlippe austauschen.

1. Ziehen Sie die grüne, beschädigte Abziehlippe seitlich aus ihrer Befestigungsnut heraus (3).
2. Reinigen Sie die Abziehlippe (siehe Kapitel „Abziehlippe reinigen [▷ 25]“) und führen Sie eine Sichtprüfung durch, um mögliche Beschädigungen zu erkennen.
3. Die Abziehlippe ist beidseitig verwendbar. Drehen Sie die Abziehlippe, wenn eine Seite der Abziehlippe beschädigt ist (4).
4. Führen Sie die Abziehlippe so wieder in die Befestigungsnut ein, dass Ihnen die unbeschädigte Seite der Abziehlippe für weitere Reinigungsvorgänge zur Verfügung steht (5).
5. Wenn die Abziehlippe beidseitig starke mechanische Beschädigungen aufweist, müssen Sie die Abziehlippe durch eine neue austauschen. Wenden Sie sich bei einem erforderlichen Austausch an Ihren Kundendienst.



9 Störungen beheben

WARNUNG

Brandgefahr oder Gefahr eines Stromschlags!

Eine nicht fachgerecht durchgeführte Reparatur des Geräts und des zugehörigen Netzteils kann zu Brand oder Stromschlag führen.

- Führen Sie Reparaturen an Ihrem Gerät nie eigenständig aus.
- Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur vom Vorwerk Kundenservice, einer von Vorwerk autorisierten Werkstatt oder einer ähnlich qualifizierten Person durchgeführt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Der Fensterreiniger lässt sich nicht einschalten	Möglicherweise sind die Akkus leer. – Laden Sie den Fensterreiniger auf. Der Fensterreiniger wurde nicht korrekt aufgeladen. – Vergewissern Sie sich, dass das Netzladegerät mit dem Fensterreiniger und mit der Steckdose verbunden ist. (Die Funktionsanzeige pulsiert und zeigt an, dass der Fensterreiniger aufgeladen wird.) Die Kontaktpunkte der Anschlussbuchse am Fensterreiniger sind möglicherweise verschmutzt. – Reinigen Sie die Kontaktpunkte mit einem trockenen Tuch. Möglicherweise war der Fensterreiniger während des Ladevorgangs eingeschaltet. – Achten Sie darauf, dass der Fensterreiniger zum Laden ausgeschaltet ist.
Schlechtes Reinigungsergebnis	Die Öffnung zwischen den Abziehlippen ist verstopft/verschmutzt. – Reinigen Sie den Zwischenraum zwischen den Abziehlippen. Schlieren- und Streifenbildung beim Reinigungsvorgang. – Reinigen Sie die Abziehlippe. – Ziehen Sie die Abziehlippe seitlich heraus. – Führen Sie eine Sichtprüfung durch, um mögliche Beschädigungen zu erkennen. – Drehen Sie die Abziehlippe, wenn Beschädigungen auf nur einer Seite erkennbar sind. – Führen Sie die Abziehlippe wieder ein und nutzen Sie die unbeschädigte Seite. – Tauschen Sie die Abziehlippe aus, wenn diese auf beiden Seiten sichtbar beschädigt ist.

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
	Das Tuch muss gewechselt werden. – Tauschen Sie das Mikrofasertuch MF100 aus. Der Schmutzwassertank muss geleert werden. – Entnehmen und entleeren Sie den Schmutzwassertank. Die Reinigungsflüssigkeit ist aufgebraucht. – Füllen Sie den Frischwassertank mit Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrat und frischem Wasser auf. – Bringen Sie das Mikrofasertuch an den Fensterreiniger an. – Stellen Sie den Fensterreiniger auf die waagerecht ausgerichtete Abstellplatte. – Setzen Sie den Frischwassertank in den Fensterreiniger ein. Die Dosierung des Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrats ist nicht korrekt. – Füllen Sie das Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrat entsprechend der angegebenen Dosierung ein. Beachten Sie dabei die Markierung zur Einfüllhöhe des Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrats auf dem Frischwassertank. Die Wasserauslassöffnung an der Unterseite des Fensterreinigers ist verschlossen. – Entfernen Sie eventuell vorhandene Fremdkörper aus der Öffnung.
Wasser läuft aus	Die Öffnungen des Wassertanks sind nicht korrekt verschlossen. – Überprüfen Sie, ob die Gummiverschlüsse des Frisch- und/oder Schmutzwassertanks korrekt angebracht sind. Der Fensterreiniger wird/wurde geneigt oder senkrecht beim Einschieben des Tanks gehalten. – Platzieren Sie den Fensterreiniger beim Einschieben des Tanks waagerecht und auf der Abstellschale. Schmutzwassertank ist voll. – Entleeren Sie den Schmutzwassertank. Der Wassertank ist nicht korrekt eingerastet. – Die Ver-/Entriegelungstaste muss hörbar (mit einem „Click“) eingerastet sein.
Reinigungsqualität lässt nach	Gehen Sie wie folgt vor, um die Reinigungsqualität wieder herzustellen: – Reinigen oder wechseln Sie die Abziehlippe (siehe Kapitel „Abziehlippe reinigen [▷ 25]“ und Kapitel „Abziehlippe drehen oder austauschen [▷ 25]“). – Wechseln Sie das Mikrofasertuch MF100 (siehe Kapitel „Mikrofasertuch anbringen [▷ 17]“). – Entnehmen Sie den Tank, um das Schmutzwasser zu entleeren.

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
	– Befüllen Sie den Tank mit Kobold GC100 Glasreinigungs-Konzentrat und Wasser (siehe Kapitel „Frischwassertank füllen [▶ 18]“). – Stellen Sie den Fensterreiniger auf die waagerecht ausgerichtete Abstellplatte. – Setzen Sie den Tank wieder in den Fensterreiniger ein (siehe Kapitel „Wassertank einsetzen [▶ 20]“), um das Mikrofasertuch erneut zu befeuchten.

Falls sich die Störungen nicht beheben lassen, wenden Sie sich an den Vorwerk Kundendienst (siehe Kapitel „Kundenservice [▶ 30]“).

10 Entsorgung

10.1 Entsorgung des Geräts

Das Zeichen bedeutet: Elektro- und Elektronikaltgeräte dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Sie sind als Verbraucher dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikaltgeräte getrennt zu sammeln und an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle, z.B. bei einer kommunalen Sammelstelle, abzugeben. Nicht fest verbaute Altbatterien bzw. Altakkumulatoren sind vorher zu entnehmen und getrennt zu entsorgen. Sie haben außerdem die Möglichkeit, Ihr altes Gerät fach- und umweltgerecht durch Vorwerk entsorgen zu lassen, wenn

- Sie entweder Ihren neuen Staubsauger bei Vorwerk gekauft haben und Sie Ihr altes Gerät gleicher Art und Güte entsorgen möchten; oder
- Ihr Altgerät in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm ist, unabhängig vom Kauf eines neuen Geräts.

In keinem der beiden Fälle muss das Altgerät, das Sie zur Entsorgung zurückgeben möchten, bei Vorwerk gekauft worden sein. Für die Rücksendung stellen wir Ihnen kostenfrei unter www.kobold-altgeraeteentsorgung.de ein Rücksendeetikett zur Verfügung. Ihr altes Gerät schicken Sie dann bitte an folgende Adresse: Alba Electronics Recycling GmbH, Waldstraße 130, 67363 Lustadt.

Bitte achten Sie auf eine ordnungsgemäße Versandverpackung des Altgeräts, sodass ein Zerbrechen möglichst vermieden wird und eine mechanische Verdichtung oder Bruch ausgeschlossen werden kann. Bitte beachten Sie, dass Sie für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem Elektro- bzw. Elektronikaltgerät selbst verantwortlich sind. Die Annahme von Altgeräten darf abgelehnt werden, wenn aufgrund einer Verunreinigung eine Gefahr für die Gesundheit und Sicherheit von Menschen besteht.

10.2 Hinweise für die Entsorgung der Akkus

Die folgenden Hinweise sind für den Entsorger Ihres Gerätes bestimmt, nicht für Sie als Kunden!

Die integrierten Lithium-Ionen-Akkus enthalten Substanzen, die die Umwelt gefährden können. Vor dem Verschrotten müssen die Akkus aus dem Gerät entfernt und an einer Sammelstelle für Batterien abgegeben werden.

- Entnehmen Sie die Akkus erst, wenn sie ganz leer sind. Die Akkus dürfen keinesfalls mit Metall in Kontakt kommen.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch auslaufende Akkus!

Ausgelaufene Akkus können zu Verletzungen führen.

- Ausgelaufene Akkus dürfen nicht mit den Augen und Schleimhäuten in Berührung gebracht werden.
- Waschen Sie sich die Hände und spülen Sie die Augen mit klarem Wasser aus.
- Wenn Sie weiterhin Beschwerden haben, suchen Sie einen Arzt auf.

Akkus aus dem Gerät entnehmen

1. Trennen Sie den Fensterreiniger vom Netzladegerät.
2. Lassen Sie den Motor des Fensterreinigers auslaufen, bis er stillsteht.
3. Überprüfen Sie, ob die Akkus vollständig leer sind, indem Sie versuchen, den Fensterreiniger erneut einzuschalten.
   Falls der Motor startet, wiederholen Sie den Vorgang.
4. Öffnen Sie den Fensterreiniger und entfernen Sie die Abdeckung.
5. Entfernen Sie die Schrauben.
6. Entfernen Sie die Seitenabdeckung und die Haube, damit die Akkus frei zugänglich sind.
7. Durchtrennen Sie jeden Verbindungsdraht einzeln und nehmen Sie die Akkus heraus.

11 Garantie

Die Garantiebedingungen entnehmen Sie dem Kaufvertrag Ihres Geräts.

12 Kundenservice

Service in Deutschland

Die Mitarbeiter unseres Telefonservice stehen Ihnen gern zur Verfügung:
Kundenservice@vorwerk.de
Telefon: 0202 564 3000
Reparaturservice@vorwerk.de
Telefon: 0202 564 3586
Wenden Sie sich alternativ an einen unserer deutschlandweiten Vorwerk Shops.

Service in Österreich

Die Mitarbeiter unseres Telefonservice stehen Ihnen gern zur Verfügung:
Telefon: 0505 800, Telefax: 0505 800 145

Service in der Schweiz

Die Mitarbeiter unseres Kundenservice stehen Ihnen gern zur Verfügung:
info@vorwerk-schweiz.ch
repairs@vorwerk-schweiz.ch
Telefon: 041 422 10 08

13 Technische Daten

Kobold VG100 Fensterreiniger	
Sicherheitszeichen	
Gehäuse	hochwertiger, recycelbarer, thermogeformter Kunststoff
Motor	wartungsfreier DC-Motor mit ca. 18.000 U/min
Eingangsspannung Netzladegerät	110 – 240 Volt Wechselspannung 50/60 Hertz
Ausgangsspannung Netzladegerät	10,8 V DC
Typ Netzladegerät	S006BAV1080050
Nennleistung des Motors	ca. 30 Watt
Gewicht	990 g (ohne Netzladegerät, ohne Reinigungsflüssigkeit)
Abmessungen	Länge: 290 mm Breite: 140 mm Höhe: 110 mm
Geräuschemission	74 dBA (gemessen unter Freifeldbedingungen)
Akkupack	Lithium-Ionen
Akkulaufzeit	ca. 30 Minuten
Ladezeit	ca. 6 h
Ladegerät	
Ausgangsstrom	max. 0,5 A
Ausgangsleistung	max. 5,4 W
Durchschnittlicher Wirkungsgrad	79,60 %
Effizienz bei geringer Last (10 %)	68,01 %
Leistungsaufnahme ohne Last	0,063 W

13.1 Hersteller

Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG

Mühlenweg 17-37

42270 Wuppertal

Deutschland

kobold

VG100

VORWERK

DE, EN, FR, ES, CZ, IT • 26205-01 • 0421